

(Klein)kindbetreuung und Corona

Beitrag von „Sommertraum“ vom 24. Mai 2020 12:50

Zitat von Lehrerin2007

Notbetreuung gilt hier lediglich für die Zeit, die ich auch in der Schule bin.

Die Umsetzung der Notbetreuung an vielen (Grund?)Schulen ist ein weiteres Ärgernis. Gott sei Dank sind meine Kinder groß genug, dass ich sie nicht mehr brauche, aber das was ich von Kollegen mit jüngeren Kindern mitbekomme grenzt teilweise an Gängelei, wohl in der Hoffnung, dass die Eltern nachgeben und ihre Kinder anderweitig betreuen lassen. Nicht selten müssen inzwischen sogar Großeltern einspringen trotz Risikogruppenzugehörigkeit. Das soll kein Vorwurf an Grundschullehrer sein, denn die können nichts dafür. Je kleiner eine Schule, desto weniger kann diese Notbetreuung umgesetzt werden.

Ich könnte mir vorstellen, dass es im großstädtischen Bereich besser läuft, da dort grundsätzlich mehr Kinder fremdbetreut werden und vielleicht Personal dafür zur Verfügung steht. In meiner Region wird Betreuung gerne familiär aufgefangen und auch Ganztagsbetreuung spielt nur eine untergeordnete Rolle.